GENIUS TOOLS®

INNEO®
That's IT.

GENIUS TOOLS Model Processor Worker Extension

12.0.0.0

Installation

© 2025 INNEO Solutions GmbH

www.inneo.com

1 Installation 2
1.1 Installationsverzeichnis ... 5
1.2 Update ... 8
1.3 Mehrfachinstallationen ... 8
2 Konfiguration 9
2.1 Einbinden in Creo und weitere Konfiguration ... 9
2.2 MPU-Konfigurationsdatei ... 10
2.3 Konfigurationsoptionen ... 11
2.4 Konfiguration von Model Processor Worker Extension ... 13

1 Installation

GENIUS TOOLS Model Processor Worker Extension ist die PDM-Komponente zum Ausführen von Aktionslisten im Windchill-Visualisierungsprozess.

Die Hilfe kann direkt aus der Anwendung aufgerufen werden und liegt unter *<Installationsverzeichnis>/help*.

Installationsprogramm ausführen

Achten Sie darauf, dass GENIUS TOOLS License Manager entweder lokal oder im Netzwerk erreichbar ist und die Lizenz für Model Processor User bereits hinterlegt ist.

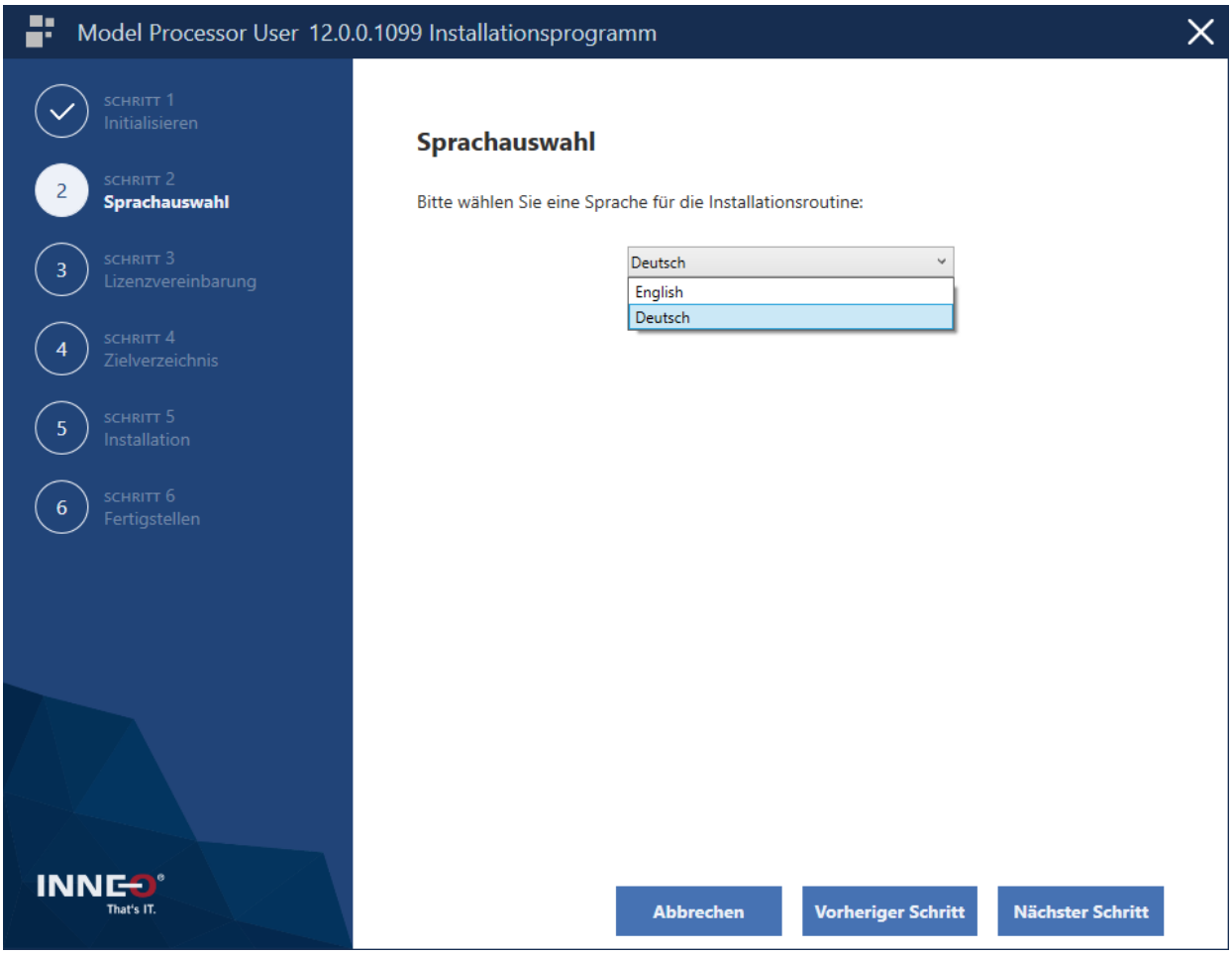
Um GENIUS TOOLS Model Processor zu installieren, laden Sie das Software-Paket GENIUS TOOLS Model Processor User herunter. Eine ZIP-Datei mit der Software wird auf Ihrem Rechner gespeichert. In der ZIP-Datei finden Sie die Installationsdatei *setup_GT-ModelProcessorUser_<Version>.exe*.

Achten Sie darauf, Creo Parametric zu schließen vor der Installation.

Vorgehensweise:

1. Installationsdatei starten
2. Sprache wählen

© 2025 INNEO Solutions GmbH



3. Lizenzabkommen lesen und akzeptieren

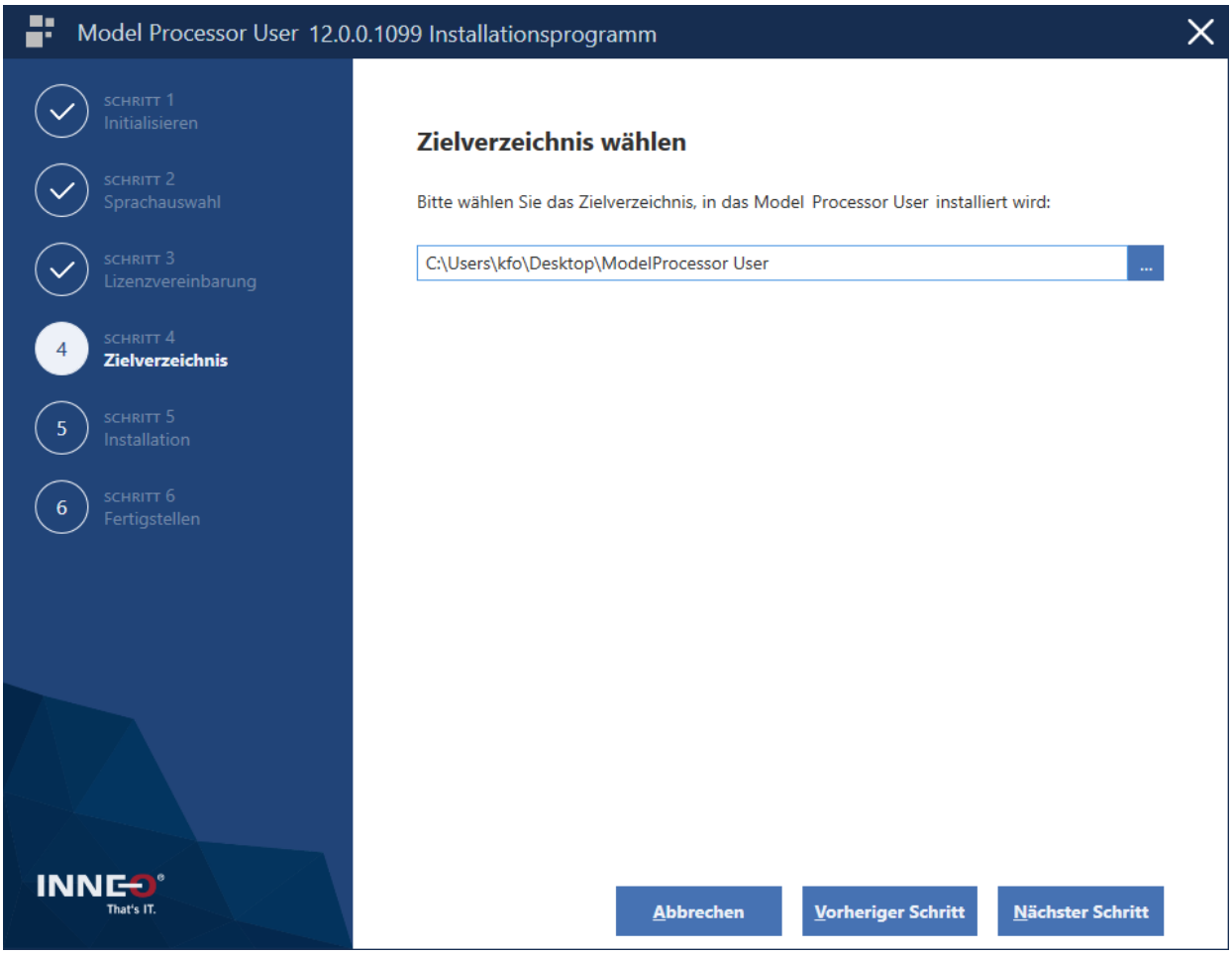
© 2025 INNEO Solutions GmbH



4. Zielverzeichnis für die Installation angeben. Standardverzeichnis ist *C:\Users\<Benutzer>\Desktop\ModelProcessor User*.
   Wenn Sie Startup TOOLS verwenden, legen Sie in Ihrer Arbeitsumgebung im Verzeichnis *parametric/apps* ein Unterverzeichnis an z. B. mit dem Namen *mpuser*. Installieren Sie GENIUS TOOLS Model Processor User in Ihrer Arbeitsumgebung in dieses Verzeichnis.

> **Hinweis:** Bei der Auswahl des Verzeichnisses ist darauf zu achten, dass Benutzer für verschiedene Funktionalitäten Leserechte in dieser Ordnerstruktur benötigen.

© 2025 INNEO Solutions GmbH



5. GENIUS TOOLS Model Processor User installieren
6. Installation abschließen

Hinweis: Es ist zu beachten, dass der GENIUS TOOLS Model Processor noch in Creo eingebunden werden muss. Informationen dazu befinden sich unter Einbinden in Creo[9] .

1.1 Installationsverzeichnis

Für die Installation vom GENIUS TOOLS Model Processor User stehen drei unterschiedliche Varianten zur Verfügung:

1. UNC-Pfad auf Server
2. Lokale Installation
3. GENIUS TOOLS Starter im Netzwerkmodus

© 2025 INNEO Solutions GmbH

1. UNC-Pfad auf Server

1. Öffnen Sie im Ordner *%\ModelProcessor User\conf* die Datei *mpu_main.cfg* in einem Texteditor.
2. Gehen Sie zur Zeile 20:

   mpu_mpx_path=C:\temp\MPXs\

   ;mpu_mpx_path=%GTS_CONFIGURATION_DIR%\mpuser

   mpu_lic_path=7766@localhost

   ;mpu_lic_path=%GT_LIC_SERVER%

   mpu_temp_path=%TEMP%

   ;mpu_start_trigger_without_mpu=1
3. Ändern Sie die Pfadangabe unter mpu_mpx_path=C:\temp\MPXs\. Geben Sie den gewünschten UNC-Pfad des Servers an.
4. Öffnen Sie im Ordner *%parametric\apps\mpuser* die Datei *creotk_creo<Version>.dat* in einem Texteditor.
5. Ändern Sie die Ordnerpfade für das DLL-Verzeichnis und das Textverzeichnis auf das Installationsverzeichnis:

   EXEC_FILE \\<MPU-Installationsverzeichnis>\mpuser_creo12-x86e_win64.dll

   TEXT_DIR \\<MPU-Installationsverzeichnis>

2. Lokale Installation

1. Installieren Sie das Programm über das Setup.
2. Verschiebe Sie den Installationsordner vom Desktop in den gewünschten Ordner.
3. Führen Sie die Datei *rewriteCreoTK.cmd* aus. Dadurch werden die Ordnerpfade in den relevanten Konfigurationsdateien automatisch korrigiert.

GENIUS TOOLS Model Processor User manuell in Creo hinzufügen

4. Klicken Sie in Creo im Menüband auf den Reiter *Startseite* > *Dienstprogramme* > *Hilfsanwendungen*.
5. Wählen Sie in der Liste z. B. den Ordner *GT Model Processor User* aus.
6. Klicken Sie auf *Registrieren*.
7. Geben Sie den gewünschten Dateinamen an.
8. Klicken Sie anschießend auf *Starten*.

© 2025 INNEO Solutions GmbH

3. GENIUS TOOLS Starter im Netzwerkmodus

1. Installieren Sie das Programm in einem definierten Ordner.
2. Im Cadepot muss ein Ordner mit dem Namen *mpuser* unter *<Arbeitsumgebung>\parametric\apps* hinzufügt werden.
3. In GENIUS TOOLS Starter App: Öffnen Sie im Tab *Konfig* durch Doppelklick auf *Projekt Konfigurationsbausteine (.pro)* den Projektordner.
4. Geben Sie in der Datei *creotk_mpuser.dat* anstelle des *MPUser* den Namen des Benutzerordners an:

```
name   GT Model Processor User
startup dll
exec_file $GTS_APPS_DIR\MPUser\mpuser_$GTS_PROERELEASE-x86e_win64.dll
text_dir $GTS_APPS_DIR\MPUser\
allow_stop true
delay_start false
end
```

5. Erstellen Sie einen Ordner unter *%parametric\configuration\projects%* und legen Sie die Datei *config_2_start_mpu.pro* an
6. Tragen Sie die erforderliche Konfiguration in *config_2_start_mpu.pro* ein:

```
! gts_display_name = Model Processor User
! gts_selection_name = MP User
! gts_selection_default = true
! gts_is_selectable = true
! gts_selectable_pos = 2

creotkdat    $GTS_CONFIGURATION_DIR\application\creotk_mpuser.dat
```

7. Öffnen Sie die Datei *mpu_main.cfg* in einem Texteditor.
8. Entweder geben Sie einen eigenen Ordnerpfad und Standardserver an oder nutzen den Konfigurationspfad und Lizenzserver von GENIUS TOOLS Starter:

Eigenen Ordnerpfad und Standardserver
Geben Sie bei mpu_mpx_path=MPX den Ordnerpfad an.

Konfigurationspfad und Lizenzserver von GT Starter
Entfernen Sie die Semikolons dieser Konfigurationsoptionen:

```
mpu_mpx_path=%GTS_CONFIGURATION_DIR%\mpuser
```


© 2025 INNEO Solutions GmbH

mpu_lic_path=%GT_LIC_SERVER%

Fügen Sie Semikolons vor diesen Konfigurationsoptionen hinzu:

mpu_mpx_path=C:\temp\MPXs\

mpu_lic_path=7766@localhost

mpu_temp_path=%TEMP%

9. Im GENIUS TOOLS Starter befindet sich eine Checkbox für den GENIUS TOOLS Model Processor User.

1.2 Update

Haben Sie GENIUS TOOLS Model Processor User bereits installiert und möchten ein Update der existierenden Installation durchführen, folgen Sie den Schritten zur Erstinstallation.

Bei einem Update wird die Konfigurationsdatei *mpu_main.cfg* im Ordner *<InstallationsVerzeichnis>\conf* nicht aktualisiert, damit keine unternehmensspezifischen Konfigurationseinstellungen überschrieben werden. Die aktuellen Konfigurationsoptionen, die mit dem neuesten Release ausgegeben werden, können Sie der Datei *mpu_main_default.cfg* entnehmen oder im Kapitel Konfigurationsoptionen 11 nachlesen.

1.3 Mehrfachinstallationen

Es besteht die Möglichkeit zwei GENIUS TOOLS Model Processor User zu installieren. Die erste Möglichkeit besteht darin, einen Model Processor User umzubenennen, beispielsweise in MPUserBeta oder MPUser<Versionsnummer>. Die zweite Möglichkeit ist den Model Processor User in einen anderen Ordner zu installieren.

© 2025 INNEO Solutions GmbH

2 Konfiguration

2.1 Einbinden in Creo und weitere Konfiguration

Einbinden in eine Startup-TOOLS-Umgebung

1. Installieren Sie GENIUS TOOLS Model Processor User in Ihrer Arbeitsumgebung in das Verzeichnis <*Arbeitsumgebung*>/*parametric/apps/mpuser*, siehe Kapitel *Installation*[2] Punkt 4.
2. Passen Sie unter <*Installationsverzeichnis*>/*conf* die Datei *mpu_main.cfg* an. In dieser müssen Sie den Lizenzserver angeben. Die folgenden Zeilen müssen angepasst werden:
   mpu_mpx_path – Der Pfad zu einem Verzeichnis, in welchem sich mindestens eine MPX-Datei befindet.
   mpu_lic_path – Die Adresse für GENIUS TOOLS License Manager. Dieser muss immer mit *PORT@IP* oder *PORT@NAME* angegeben werden.
   Beispiel:
   ```
   mpu_mpz_path=%SUT_ROOT_DIR%\configuration\mpuser\
   mpu_lic_path=7766@localhost
   ```
3. Kopieren Sie im <Installationsverzeichnis> die Datei *config_sut_de_start_mpu.pro*.
4. Fügen Sie die Datei *config_sut_de_start_mpu.pro* in das Verzeichnis <*Arbeitsumgebung*>/*parametric/configuration* in einen der vier Ordner hinzu, siehe Kapitel *Starter-Projekte* > *Konfigurationskonzept* in der GENIUS-TOOLS-Starter-Hilfe:
   – standard (globale Einstellungen)
   – units (unitspezifische Einstellungen)
   – projects (projektspezifische Einstellungen)
   – users (Benutzer)
5. Dort können Sie die voreingestellten Konfigurationswerte anpassen z. B. *! gts_selection_default = true* oder *false*.
6. Starten Sie Ihr Projekt über GENIUS TOOLS Starter App und öffnen Sie ein Modell in Creo.

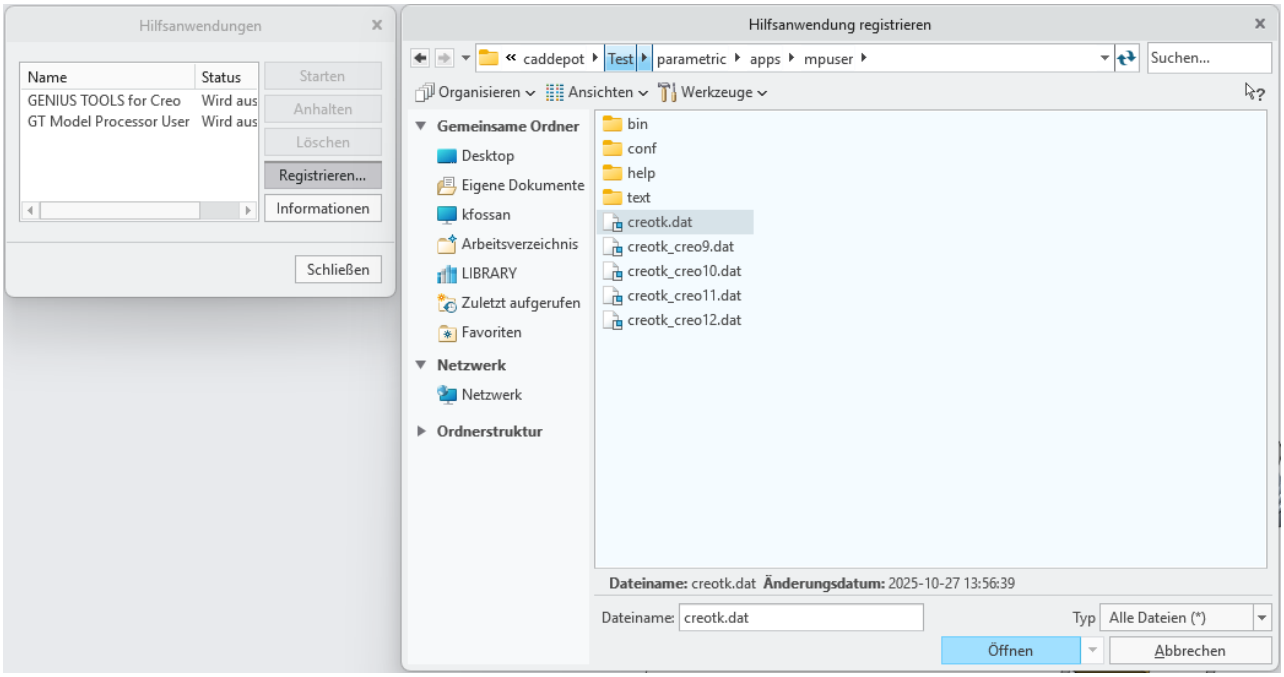
Die Installation ist abgeschlossen und der Tab *Model Processor* wurde hinzugefügt.

Einbinden als Einzelapplikation

Wurde GENIUS TOOLS Model Processor User als Einzelapplikation installiert, muss die Software in Creo unter *Werkzeuge* > *Dienstprogramme* > *Hilfsanwendungen* eingebunden werden. Klicken Sie im Fenster *Hilfsanwendungen* auf *Registrieren*. Wählen Sie die Datei

© 2025 INNEO Solutions GmbH

<InstallationsVerzeichnis>\creotk_creo<Version>.dat aus für die Creo-Version, die sie gerade benutzen. Wählen Sie den angelegten Model Processor User aus, sodass er blau hinterlegt ist und klicken Sie auf *Starten*. Schließen Sie das Fenster *Hilfsanwendungen*.



2.2 MPU-Konfigurationsdatei

Die Datei, die die Konfigurationseinstellungen für Model Processor User enthält, heißt *mpu_main.cfg*. Sie enthält alle Konfigurationseinstellungen auf Deutsch und auf Englisch mit einer Beschreibung.

Die Datei befindet sich im Conf-Verzeichnis der MPU-Installation. Sie kann auch in einem anderen Dateiordner abgelegt werden. Dazu muss dieser Ordner über die Umgebungsvariable `MPU_CONF_DIR` angegeben werden.

Die Datei muss mit der Zeichenkodierung UTF-8 gespeichert werden.

> **Hinweis:** Achten Sie darauf, dass in den Zeilen keine überschüssigen Leerzeichen verwendet werden und am Ende der Datei eine Leerzeile steht.

Beim Update der Model-Processor-Installation können Sie der Datei *mpu_main_default.cfg* die neuen Konfigurationseinstellungen entnehmen. Die Datei *mpu_main.cfg* bleibt erhalten, siehe Update[8] .

© 2025 INNEO Solutions GmbH

2.3 Konfigurationsoptionen

Namen der Konfigoptionen	Erklärung
mpu_auto_unset_already_reworked_models=0	Gibt an, ob nach den externen Daten auch eine Vorselektion (1) der angezeigten Daten ausgeführt werden soll oder nicht (0).
mpu_cancel_if_not_checked_out=0	Überarbeitet nur Modelle, die in Windchill ausgecheckt wurden.
mpu_check_modifyable=0	Prüft, ob MPU Schreibzugriff auf die Modelle hat.
mpu_check_parameter_value=1	Definiert einen entsprechenden Wert, der innerhalb des definierten Parameters bei mpu_check_parameter liegen sollte.
mpu_check_parameter	Definiert einen Parameter, der überprüft werden soll.
mpu_column_parameter_width=10	Angabe der Breite im Auswahlfenster
mpu_column_parameter=BENENNUNG	Angabe der Benennung im Auswahlfenster
mpu_ext_filter_file=mp_check.xml	Wenn ein automatisch zu wählender Filter vorhanden ist, kann dieser angegeben werden.
mpu_filter_asm=1	Gibt an, ob der Model Processor User beim Öffnen einer Baugruppe gestartet (1) wird oder nicht (0).
mpu_filter_curmod=1	Gibt an, ob der Model Processor User beim Öffnen des aktuellen Modells gestartet (1) wird oder nicht (0).
mpu_filter_drw=1	Gibt an, ob der Model Processor User beim Öffnen einer Zeichnung gestartet (1) wird oder nicht (0).

© 2025 INNEO Solutions GmbH

Namen der Konfigoptionen	Erklärung
mpu_filter_inst=1	Gibt an, ob der Model Processor User beim Öffnen einer Instanz gestartet (1) wird oder nicht (0).
mpu_filter_prt=1	Gibt an, ob der Model Processor User beim Öffnen eines Bauteils gestartet (1) wird oder nicht (0).
mpu_lang=de	Gibt an, ob die Spracheinstellung des Logs (nicht in der Benutzeroberfläche) auf Deutsch (de) oder Englisch (en) angezeigt wird.
mpu_lic_path=	Nur Lesezugriff - Adresse des Lizenzservers
mpu_log_as_tree=1	Gibt an, ob die Logausgabe als Baum (1) oder als Liste (0) ausgegeben wird.
mpu_log_show_filter_warning_on_parent_node=0	Gibt an, ob die Warnsymbole bei Filterwarnungen vererbt (1) werden oder nicht (0).
mpu_mpx_path=%GTS_CONFIGURATION_DIR%\mpuser	Lesezugriff: Hier befinden sich die MPX-Dateien.
mpu_no_debug_in_creo_log=0	Es wird kein (0) Log direkt in Creo Parametric ausgegeben sondern in der Log-Datei des MPU.
mpu_no_pro_notifications=1	MPU reagiert (0) auf die Creo Modelländerungen oder es wird deaktiviert (1).
mpu_pdm_mdl_change_dialog=0	Unterdrückt (0) den Windchill-Dialog, der hochkommt, wenn man schreibgeschützte Modelle ändern will.
mpu_show_log=0	Der Log-Bereich ist eingeklappt und wird nicht befüllt (0) oder ist ausgeklappt und wird befüllt (1).

© 2025 INNEO Solutions GmbH

Namen der Konfigoptionen	Erklärung
mpu_show_no_debug_in_log=0	Gibt an, ob eine vollständige Ausgabe aller in mpu_no_debug_in_creo_log definierten Meldungen im Creo Log-Datei ausgegeben (1) werden oder nicht (0).
mpu_show_no_pdm_server_informations=1	Zeigt die Modellinformationen vom PDM-Server nicht in der Modellliste an.
mpu_start_mpx_	Überarbeitet die gewählten Daten automatisch beim Speichern mit gewähltem MPX und Aktionsliste (ohne Dateiendungen).
mpu_start_trigger_without_mpu=1	Gibt an, ob die Nutzung der MPU-Lizenz deaktiviert (1) wird oder nicht (0).
mpu_temp_path=%TEMP%	Lese- und Schreibzugriff: Ein möglichst flacher temporärer Pfad der auch zum Schreiben der Log-Dateien verwendet wird.
mpu_use_global_filter=0	Gibt an, ob der globale Filter der Aktionsliste immer ausgewertet (1) wird, nicht ausgewertet (0) wird oder nicht ausgewertet, wenn er in der Liste aktiviert (-1) ist.
mpu_write_history_in_models=0	Schreibt einen Parameter in alle überarbeiteten Modelle, der angibt, ob das Modell bearbeitet wurde.
mpu_write_id=1	Schreibt die Applikations-ID der geladenen DLL in die angegebene Datei.
mpu_write_reports_in_time=1	Reports werden bei jedem Modellwechsel in die Datei geschrieben (1) oder beim Beenden des MPU-Laufs (0).
mpu_write_welcome_message=1	Gibt an, ob die Wilkommensnachricht beim Start des MPU ausgegeben (1) werden soll oder nicht (0).

2.4 Konfiguration von Model Processor Worker Extension

Der GENIUS TOOLS Model Processor User bietet die Möglichkeit, Dateien beim Eintreten von definierten Ereignissen automatisiert zu überarbeiten. Um diese Trigger Funktionalität

© 2025 INNEO Solutions GmbH

im PTC Creo View Adapter verwenden zu können wird eine freie Model-Processor-Worker-Extension-Lizenz auf dem Lizenzserver benötigt.

Es wird empfohlen, den Lizenzserver auf dem Rechner zu betreiben, auf dem PTC Creo View Adapter läuft. Gibt es mehrere Rechner, welche Creo Viewables erzeugen, wird empfohlen, für jeden dieser Rechner eine Lizenz vorzuhalten oder die entsprechenden Queue-Einstellungen auf dem WT-Server zu hinterlegen.

1. Installation

Die Installation von GENIUS TOOLS Model Processor User muss in ein definiertes Verzeichnis auf demselben Rechner wie die PTC-Creo-View-Adapter-Installation erfolgen. Das Verzeichnis muss über Leserechte verfügen. Bitte beachten Sie alle weiteren Hinweise zur Installation und Konfiguration aus den Kapiteln (Konfiguration über die mpu_main.cfg 10 und Konfiguration von Triggern 10)

2. Konfiguration mpu_main.cfg

Zusätzlich zur normalen Konfiguration muss der Trigger für das Öffnen gesetzt werden. Dieser kann wie folgend konfiguriert werden:

mpu_start_mpx_after_open=trigger run_trigger

mpu_start_mpx_after_open_write_check_rework_history=00

mpu_start_mpx_after_open_conf=11101

mpu_start_mpx_after_open_showUI=0

Zusätzlich sollten die folgenden Optionen gesetzt werden:

mpu_no_pro_notifications=1

mpu_show_no_pdm_server_informations=1

mpu_cancel_if_not_checked_out=0

mpu_pdm_mdl_change_dialog=0

Bitte überprüfen Sie auch:

mpu_auto_unset_already_reworked_models=0

mpu_temp_path=<PATH_TO_TEMP>

© 2025 INNEO Solutions GmbH

Damit Log-Dateien und Laufzeitverhalten später kontrolliert werden können sollte der Temp-Pfad in einen auch durch normale Nutzer erreichbaren und lesbaren Bereich gelegt werden. Außerdem muss der ausführende Nutzer hier Lese- und Schreibrechte besitzen. Zu Testzwecken kann das Löschen der Log-Dateien in der Konfiguration deaktiviert werden.

Genauere Informationen zu den einzelnen Konfigurationsoptionen finden Sie im Kapitel Konfigurationseinstellungen[11] oder direkt in der mpu_main.cfg.

3. Konfiguration PTC Creo View Adapter

GENIUS TOOLS Model Processor User muss der config.pro des Creo View Adapters (std. proe_setup) für Creo Visualisierungen hinzugefügt werden.

```
! MPUser
protkdat        <INSTALL_PATH>\mpuser\creotk_creo12.dat
```

4. Aufbau der MPX

Beim Aufbau der MPX muss für das Ausgabeverzeichnis von zu übertragenden Dateien die Variable @workdir:<PATH_TO_DIR>@ verwendet werden. Hierbei kann entweder der Pfad zum PTC Creo View Adapter Transferverzeichnis, oder der Pfad zum Pubtemp Verzeichnis verwendet werden. Der genaue Pfad ist der Installation des PTC Creo View Adapters zu entnehmen. Eine Beschreibung zum Thema Variablenverwendung finden Sie in der Model Processor Dokumentation.

5. Konfiguration PTC Windchill

Die Dateiendungen welche nach PTC Windchill übertragen werden sollen müssen in der wvs.properties bekannt gemacht werden.

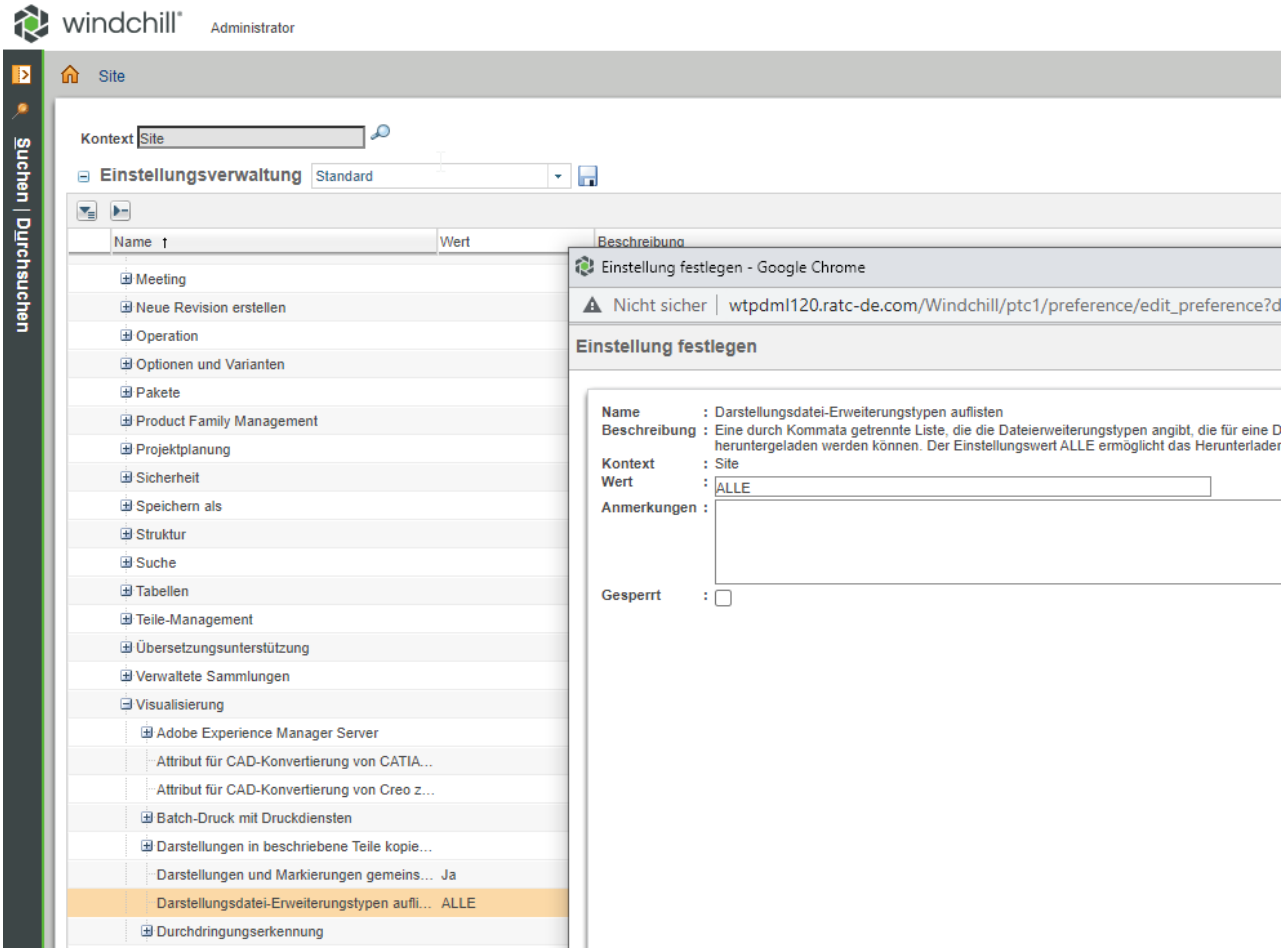
Beispiel:

```
cadagent.pvfiletypes=OL ED PVS PVP PVM PLT DXF HPGL PGL TXT AST CCZ CC GIF JPG PDF PVT GRP EMK ETB PVA CGM TGA DWF EXTENTS DWG PVO EDA PVC PNG PVD PVOA STP IGS TIFF GLB
```

Außerdem muss die Anzeige unter Windchill aktiviert sein.

SITE → Einstellungsverwaltung → Visualisierung → Darstellungsdatei-Erweiterungstypen auflisten:

© 2025 INNEO Solutions GmbH



© 2025 INNEO Solutions GmbH